E 010600 22. April 2022

LANDESHAUPTSTADT

WIESBADEN

über
Herrn Oberbürgermeister
Gert-Uwe Mende

über
Magistrat

und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Gerhard Obermayr

an die Fraktion BLW/ULW/BIG
Herrn Veit Wilhelmy & Frau Andrea Monsel

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

14. April 2022

Anfrage der Fraktion **BLW/ULW/BIG** vom 05.04.2022, Nr.60 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
SV-Nr. 22-V-05-0024

Anfrage:

Ausschuss zur Überwachung der Geschäftsführung bei ESWE Verkehr?

Laut einem Schreiben, das der Fraktion vorliegt gab es 2018 im Aufsichtsrat einen Vorschlag einen „Ausschuss zur Überwachung der Geschäftsführung" von ESWE Verkehr zu installieren. Dieser Vorschlag wurde damals offenbar abgelehnt.
Im Jahr 2019 nachdem Kritik an Herrn Zemlin wegen der Kosten für ein Rechtsgutachten zur Zulässigkeit des Bürgerbegehrens gegen die Citybahn laut geworden ist, wurde laut dem Schreiben offenbar doch ein solcher Ausschuss zur Überwachung der Geschäftsführung einberufen, bestehend aus den Herren Kowol, Volk-Borowski, Klumb und Baldering.
Laut Mitteilung unseres Informanten gab es jedoch scheinbar nie Berichte dieses Ausschusses an den Aufsichtsrat.

Wir bitten den Magistrat daher folgende Fragen zu beantworten:

1. Wann genau wurde die Einrichtung eines Ausschusses zur Überwachung der Geschäftsführung vorgeschlagen und warum wurde die Idee 2016 offenbar zunächst verworfen?
2. Ist es korrekt, dass 2019 dann doch ein solcher Ausschuss, bestehend aus den oben genannten Herren installiert wurde? Wenn ja, warum genau kam es zur Einrichtung dieses Ausschusses zu diesem Zeitpunkt?
3. Gibt es Berichte dieses Ausschusses an den Aufsichtsrat von ESWE Verkehr? Wenn ja, was steht in diesen Berichten? Wenn nein, warum nicht?

Gustav-Stresemann-Ring 15
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 31-5180 / 31-5041
Telefax: 0611 31-5959
E-Mail: Dezernat.V@wiesbaden.de

Die Anfrage beantworte ich wie folgt:

1) Die Beratungen des Aufsichtsrates unterliegen der Vertraulichkeit. Das von Ihnen genannte Jahr 2016 liegt vor Beginn meiner Amtszeit am 1.4.2017, sodass ich hierzu keine Informationen habe. Grundsätzlich ist es Aufgabe des gesamten Aufsichtsrates, die Geschäftsführung zu überwachen. Ein zusätzlicher Ausschuss wäre somit eine Doppelstruktur. Ich selbst habe allerdings 2020 einen Lenkungskreis Finanzen mit Teilnahme der Kämmerei und der WVV initiiert und etabliert, um die Geschäftsführung diesbezüglich in der notwendigen Intensität zu kontrollieren. Zusätzlich habe ich 2019 einen Vergabe-Arbeitskreis des Aufsichtsrates einberufen, um die Unregelmäßigkeiten bei den Vergaben durch die Geschäftsführung im Kontext CityBahn aufzuarbeiten.

2) Nein, einen Ausschuss mit dieser Zusammensetzung gab und gibt es nicht.

3) Da es diesen Ausschuss nicht gibt, gibt es auch keine Berichte.

Mit freundlichen Grüßen